

Leben von Behinderten untersuchen

■ **Kreis Minden-Lübbecke** (nw). Im Zentrum einer neuen Untersuchung stehen Familien aus dem Kreis Minden-Lübbecke, in denen erwachsene Menschen mit Behinderungen leben. Die Untersuchung wird in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Planung und Evaluation Sozialer Dienste (ZPE) der Universität Siegen und des Kreises Minden-Lübbecke durchgeführt.

Als Kooperationspartner beteiligen sich die Diakonischen Werkstätten Minden, die Lübecke-Werkstätten, die Wittkindshofer Werkstätten in Bad Oeynhausen, die Wichernschule in Minden, die Schule am Buschkamp in Lübecke sowie die Schule am Wesertbogen in Bad Oeynhausen. Durch diese Organisationen erhalten die rund 700 für die Untersuchung in Frage kommenden Familien die entsprechenden Fragebögen. Erste Ergebnisse sollen bis zum Jahresende vorliegen.

„Nach wie vor wird weit über die Hälfte der erwachsenen Menschen mit geistiger Behinderung nicht in einer Einrichtung, sondern im Elternhaus betreut“, erklärt Christof Stamm, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Uni Siegen. Im Rahmen der Untersuchung soll herausgearbeitet werden, welche Bedarfe bei diesen Familien im Kreis Minden-Lübbecke bestehen, zukünftig erwartet werden oder verbessert werden können.

Thema bisher nur wenig erforscht

Damit wird ein Thema bearbeitet, das im bundesweiten Vergleich bisher nur wenig erforscht ist. „Falls überhaupt Daten zur Situation von erwachsenen Menschen mit Behinderung im Elternhaus vorliegen, handelt es sich in der Regel um Schätzungen. Dieses wollen wir zumindest für den Kreis Minden-Lübbecke ändern“, erläutert Eckhard Ritter, Vorsitzender der Behindertenkommission des Kreises. Der Behindertenkoordinator des Kreises, Klaus Marschall, sagt, dass die Untersuchung wichtige Informationen für eine Weiterentwicklung der Hilfen für Menschen mit Behinderungen und ihren Familien geben kann. Weitere Infos gibt's beim Kreis Minden-Lübbecke, Koordinator für Behinderten- und Seniorenbelange, Klaus Marschall, Tel.: (05 71) 8 07 22 87. E-Mail: kmarschall@minden-luebbecke.de, oder beim ZPE der Universität Siegen, Christof Stamm, Tel.: (02 71) 740 34 36, E-Mail: stamm@zpe.uni-siegen.de.